

Für Alltag und Abenteuer

Er ist wie gemacht für Familien und Menschen, die etwas erleben möchten: der vollelektrische **FORD EXPLORER**. Was ihn auszeichnet? Seine Größe, das Design und die kurzen Ladezeiten



Der vollelektrische Ford Explorer mit Heck- oder Allradantrieb macht auch abseits befestigter Straßen eine gute Figur

**Rundum
entspannt und
bestens vernetzt
reisen**



Das Infotainmentsystem zeigt an, wo sich die nächsten und sinnvollsten Ladestationen auf der Route befinden

Fahrer und Passagiere kommen im vollelektrischen Ford Explorer nicht nur zuverlässig, sondern auch komfortabel und gut vernetzt ans Ziel. Dafür sorgen unter anderem die Komfortausstattung und smarte Technologien wie die Soundbar und das Kommunikations- und Infotainmentsystem SYNC Move². Bedienen lässt sich das System über einen schwenkbaren, 14,6 Zoll großen Touchscreen, über den sich auch das Smartphone kinderleicht integrieren lässt. Zudem dient der Touchscreen als Abdeckung für das verschließbare Fach „My Private Locker“.



Den vollelektrischen Explorer jetzt virtuell Probe fahren – einfach QR-Code scannen oder Link folgen:

**[ford.de/fahrzeuge/
der-neue-ford-explorer](https://ford.de/fahrzeuge/der-neue-ford-explorer)**

Autos mit Elektroantrieb versprechen emissionsfreie Mobilität. Aber sind E-Autos denn auch alltagstauglich? Definitiv! Zumindest, wenn man ein Fahrzeug wie den vollelektrischen Ford Explorer fährt. Seine kompakte Größe, sein markantes Design und seine kurzen Ladezeiten machen ihn zum perfekten Begleiter im Alltag, aber auch für längere Reisen.

Vollelektrisch um die Welt

Wie hervorragend seine Reise- und Langstreckenqualitäten sind, wird das komplett neu entwickelte Crossover-Modell schon bald eindrucksvoll unter Beweis stellen: Lexie Alford, die im Internet Millionen Menschen als Lexie Limitless bekannt ist, startet in wenigen Wochen in dem E-Auto zu einer Welttour. Ihr Ziel ist es, zu zeigen, dass nachhaltiges Reisen bereits heute möglich ist und was ein modernes Elektrofahrzeug leisten kann. Was die Abenteuerreise-Influencerin während ihrer Ex-

pedition sicherlich besonders schätzen wird, sind die überragenden Ladezeiten des vollelektrischen Explorers: In nur 25 Minuten lädt sich seine Batterie dank der DC-Schnell-Ladefunktion von 10 auf 80 Prozent ihrer Kapazität auf.¹

Auf- und Beladen leicht gemacht

Bevor man seinen Kaffee während einer kurzen Pause ausgetrunken hat, ist der vollelektrische Ford Explorer also wieder startbereit. Ebenfalls praktisch: Es gibt unzählige Möglichkeiten, das E-Auto schnell und unkompliziert aufzuladen – zu Hause an der eigenen Wallbox ebenso wie unterwegs. So wird das Ford BlueOval™ Charge Network bereits 2024 über mehr als 500.000 Ladestationen in ganz Europa verfügen. Worauf also noch warten? Der nächsten Bergtour, dem Urlaub am Meer oder dem Roadtrip steht nichts mehr im Weg – auch nicht zu viel Gepäck oder Ausrüstung. Denn die findet problemlos im großzügigen Gepäckraum Platz.

Bestellbar im Laufe des Jahres 2023. ¹ Die Ladezeit basiert auf der Computer-Methodik des Herstellers. Die Ladeleistung nimmt mit steigendem Ladezustand ab. Die tatsächlichen Ladezeiten können aufgrund unterschiedlicher Faktoren (Wetterbedingungen, Fahrverhalten, Fahrzeugzustand, Alter der Lithium-Ionen-Batterie) abweichen.

² SYNC Move benötigt ein entsprechendes Smartphone mit aktiviertem Datendienst und kompatibler Software.

Ford | **BEREIT FÜR
MORGEN**